

INHALT

Frank Bajohr	Detlev Peukerts Beiträge zur Sozialgeschichte der Moderne	7
Geoff Eley	Die deutsche Geschichte und die Widersprüche der Moderne. Das Beispiel des Kaiserreiches	17
Frank Bajohr	Vom Honoratiorentum zur Technokratie. Ambivalenzen städtischer Daseinsvorsorge und Leistungsverwaltung im Kaiserreich und in der Weimarer Republik	66
Wilfried Loth	Katholizismus und Moderne. Überlegungen zur einem dialektischen Verhältnis	83
Richard Bessel	Die Krise der Weimarer Republik als Erblast des verlorenen Kriege	98
Ulrich Herbert	»Generation der Sachlichkeit«. Die völkische Studentenbewegung der frühen zwanziger Jahre in Deutschland	115
Richard J. Evans	Die Todesstrafe in der Weimarer Republik	145
Adelheid von Saldern	»Statt Kathedralen die Wohnmaschine«. Paradoxien der Rationalisierung im Kontext der Moderne	168
Uwe Lohalm	Die Wohlfahrtskrise 1930–1933. Vom ökonomischen Notprogramm zur rassenhygienischen Neubestimmung	193
Patrick Wagner	Feindbild »Berufsverbrecher«. Die Kriminalpolizei im Übergang von der Weimarer Republik zum Nationalsozialismus	226

6 Inhalt

Dirk Blasius	Ambivalenzen des Fortschritts. Psychiatrie und psychisch Kranke in der Geschichte der Moderne	253
Peter von Rönn	Von der gesundheitspolitischen Marginalisierung zur »Euthanasie«. Die Anstalt Langenhorn und ihre Patienten im NS-Staat	269
Gisela Bock	Krankenmord, Judenmord und nationalsozialistische Rassenpolitik: Überlegungen zu einigen neueren Forschungshypothesen	285
Dan Diner	Historisches Verstehen und Gegenrationalität. Der Judenrat als erkenntnistheoretische Warte	307
Michael Wildt	Konsum und Modernisierung in den fünfziger Jahren	322
Biographische Notiz und Schriftenverzeichnis Detlev Peukert		346
Die Mitarbeiter dieses Bandes		355